

siert. Forensische Handschriftenuntersuchung, Todeszeitbestimmung mit Insektenlarven, Skelett-, Blut- und DNA-Untersuchungen sind lediglich ein kleiner Ausschnitt aus den vielfältigen Möglichkeiten, sich auf die Jagd nach dem Indiz zu begeben. Gewürzt mit authentischen Fallbeispielen aus dem österreichischen und deutschen Kriminalgeschehen, ist dieses Buch ein Muss für Liebhaber des Spannungsgenres. Es liefert Hintergrundwissen, mit dem sich auch CSI-Serien auf Herz und Nieren prüfen lassen – der Vergleich mit der Realität ist manchmal erheitend.

Helga Schimmer
Mord ist ihr Alltag
Kriminalisten auf
Spurensuche
Kremayr & Scheriau
192 Seiten, 19,90 Euro
ISBN 978-3-218-007894

Mord bei der Theaterprobe

Der Kriminalroman spielt in einem großen Theater Wiens und gewährt Einblicke hinter die Kulissen des Schauspielhauses. Während der

Proben zu „Phantom der Oper“ wird die Primadonna erdröselt. Oberinspektorin Katharina Gugerell führt die Ermittlungen und muss bald erkennen, dass das Mordopfer alles andere als beliebt war. Hinter den Kulissen toben nicht nur die üblichen Kämpfe um die begehrtesten Rollen – da wird auch mit harten Bandagen ums andere Geschlecht gekämpft. Theaterfan Gugerell verguckt sich zu allem Überfluss auch noch in Regisseur Toni Di Monte – dabei steht auch dieser gut aussehende Mann unter Verdacht. Silvia Wimmers „Musik in der Dunkelheit“ bedient zwar durchaus Klischees, ist aber dabei so flott und humorvoll geschrieben, dass die Lektüre viel Spaß macht.

Silvia Wimmer
Musik der Dunkelheit
Federfrei, 208 Seiten,
11,90 Euro
ISBN: 978-3-9502370-5-4

